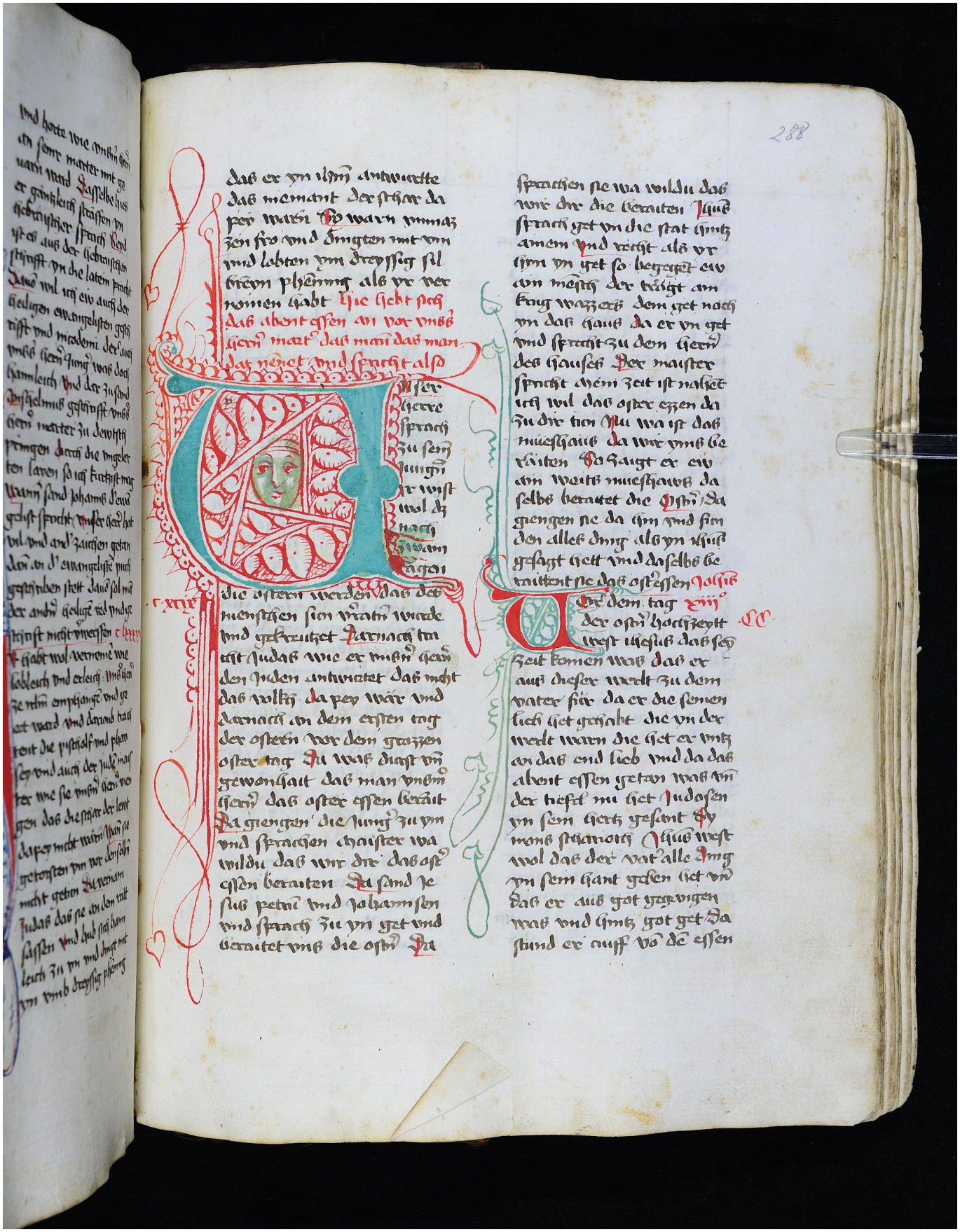
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



288

das er yn ihm antwurtte
das memant der ſtim da
pey wären Do warn pmmaz
zen ſro vnd ſmigten mit ym
vnd labten ym drepſſig ſil
brein pfenning als ye ver
nomen habt Sie ſicht ſich
das abent eſſen an vor vnſs
ſers herrn mart das man das man
das nemet vnd ſpricht alſo

Alſer
ſchere
ſprach
zu ſein
jungern
ir wiſt
wol daz
nach
zwain
tagen

die oſtern werden das der
menſchen ſun verrat werde
vnd gekreuzigt Darnach tet
iſt iudas wie er meint ſchan
den iuden antwurtet das nicht
das volk da pey wär vnd
darnach an dem erſten tag
der oſtern vor dem grozzen
oſter tag Zu was dingt vn
gewonhait das man vnsern
herrn das oſter eſſen bereit
Da giengen die jung zu ym
vnd ſprachen chaiſter wa
wildu das wir dir das oſt
eſſen bereiten Du ſand ſe
ſus petrn vnd ſaharmſen
vnd ſprach zu ym get vnd
bereitet vns die oſtern Da

ſprachen ſie wa wildu das
wir dir die bereiten Jhesus
ſprach get in die ſtat ihmz
amem vnd recht als er
ihm in get ſo begegnet ein
ein meſch der trägt ein
krug wazzers dem get nach
in das haus da er in get
vnd ſprecht zu dem herrn
des hauſes Der maiſter
ſpricht chein zeit iſt nahet
ich wil das oſter eszen da
zu dir hin Jhesu wa iſt das
meſchaus da wir ynns be
reiten Do haigt er ein
ein weits meſchaws da
ſelbs bereitet die oſtern da
giengen ſie da ihm vnd fun
den alles ding als yn Jhesus
gesagt hett vnd daſelbs be
reitten ſie das oſt eſſen Jolsis

Dir dem tag zeit
der oſtern horczeytt
weſt Jhesus das ſey
zeit komen was das er
aus dieſer welt zu dem
vater für da er die ſunen
lich liet gehabt die yn der
welt waren die liet er vnz
an das end lich vnd da das
abent eſſen getan was vn
der tiefel nu liet Judaſen
yn ſein hertz gesant Sy
mons ſchanoth Jhesus weſt
wol das der vat alle ding
yn ſein hant geben hat vn
das er aus got gegangen
was vnd ihmz got get Da
ſtund er auff von dem eſſen